

352310-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Linearbeschleuniger – Rahmenvereinbarung über Liefer- und Dienstleistungen im Bereich Linearbeschleunigersysteme

OJ S 104/2025 02/06/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Lieferleistungen - Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt

E-Mail: vergabeabteilung@unimedizin-ffm.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung über Liefer- und Dienstleistungen im Bereich Linearbeschleunigersysteme

Beschreibung: Auftragsgegenstand ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung gemäß § 21 (3) VgV über Liefer- und Dienstleistungen im Bereich Linearbeschleunigersysteme mit einem Vertragspartner. Während der Vertragslaufzeit kann der Auftraggeber die Lieferung von Linearbeschleunigersystemen beauftragen, indem dem Vertragspartner Einzelaufträge gemäß Rahmenvereinbarung erteilt werden. Weitere Vertragsbedingungen können dem Entwurf der Rahmenvereinbarung entnommen werden. Vertragsgenstände der Rahmenvereinbarung sind Linearbeschleunigersysteme sowie betriebsnotwendige Zusatzsysteme und Systemintegrationen. Im Zeitraum 2025 bis 2028 sollen sukzessive drei derart geeignete Linearbeschleunigersysteme beschafft werden. Sie sollen jeweils die Altsysteme in den vorhandenen Räumlichkeiten ersetzen. Die Altsysteme sind jeweils zu demontieren und zu entsorgen. Die aktuelle Planung sieht folgende zeitliche Abfolge vor: • 2025: Demontage Altsystem, Umbaumaßnahmen und Installation eines ersten Linearbeschleunigersystems (Leistungsklasse „Radiochirurgie (SRS)“ • 2026: Einarbeitung des Teams der Klinik in die neuen Technologien (Leistungsklasse „Radiochirurgie (SRS)“) • 2027: Demontage Altsystem, Umbaumaßnahmen und Installation eines zweiten Linearbeschleunigersystems (Leistungsklasse „High Precision“) • 2028: Demontage Altsystem, Umbaumaßnahmen und Installation eines dritten Linearbeschleunigersystems (Leistungsklasse „High Precision“) Der geschätzte Auftragswert liegt oberhalb des EU-Schwellenwerts. Die Höchstmenge der Leistungen, die auf der Grundlage der ausgeschriebenen Rahmenvereinbarung abgerufen werden können, ist festgelegt wie folgt: insgesamt drei Linearbeschleunigersystemen (1 Stück Linearbeschleunigersysteme der Leistungsklasse „Radiochirurgie (SRS)“ sowie 2 Stücke Linearbeschleunigersysteme der Leistungsklasse „High Precision“) sowie ihrer betriebsnotwendigen Zusatzsysteme sowie deren Inbetriebnahme, initiale Einmessung des Liefergegenstandes sowie die Systemintegrationen und -installationen der Neusysteme in die vorhandene IT-Infrastruktur und IT-Systeme.

Kennung des Verfahrens: 3d252230-29ec-47ef-9a4f-0ae1a179c537

Interne Kennung: 2025033

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen
Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen
Haupteinstufung (cpv): 31643100 Linearbeschleuniger

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Frankfurt
Postleitzahl: 60590
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU
vgv - Richtlinie 2014/24/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Korruption:
Betrug:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Zahlungsunfähigkeit:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung über Liefer- und Dienstleistungen im Bereich Linearbeschleunigersysteme

Beschreibung: Auftragsgegenstand ist der Abschluss einer Rahmenvereinbarung gemäß § 21 (3) VgV über Liefer- und Dienstleistungen im Bereich Linearbeschleunigersysteme mit einem Vertragspartner. Während der Vertragslaufzeit kann der Auftraggeber die Lieferung von Linearbeschleunigersystemen beauftragen, indem dem Vertragspartner Einzelaufträge gemäß Rahmenvereinbarung erteilt werden. Weitere Vertragsbedingungen können dem Entwurf der Rahmenvereinbarung entnommen werden. Vertragsgegenstände der Rahmenvereinbarung sind Linearbeschleunigersysteme sowie betriebsnotwendige Zusatzsysteme und Systemintegrationen. Im Zeitraum 2025 bis 2028 sollen sukzessive drei derart geeignete Linearbeschleunigersysteme beschafft werden. Sie sollen jeweils die Altsysteme in den vorhandenen Räumlichkeiten ersetzen. Die Altsysteme sind jeweils zu demontieren und zu entsorgen. Die aktuelle Planung sieht folgende zeitliche Abfolge vor: • 2025: Demontage Altsystem, Umbaumaßnahmen und Installation eines ersten Linearbeschleunigersystems (Leistungsklasse „Radiochirurgie (SRS)“ • 2026: Einarbeitung des Teams der Klinik in die neuen Technologien (Leistungsklasse „Radiochirurgie (SRS)“) • 2027: Demontage Altsystem, Umbaumaßnahmen und Installation eines zweiten Linearbeschleunigersystems (Leistungsklasse „High Precision“) • 2028: Demontage Altsystem, Umbaumaßnahmen und Installation eines dritten Linearbeschleunigersystems (Leistungsklasse „High Precision“) Der geschätzte Auftragswert liegt oberhalb des EU-Schwellenwerts. Die Höchstmenge der Leistungen, die auf der Grundlage der ausgeschriebenen Rahmenvereinbarung abgerufen werden können, ist festgelegt wie folgt: insgesamt drei Linearbeschleunigersystemen (1 Stück Linearbeschleunigersysteme der Leistungsklasse „Radiochirurgie (SRS)“ sowie 2 Stücke Linearbeschleunigersysteme der Leistungsklasse „High Precision“) sowie ihrer betriebsnotwendigen Zusatzsysteme sowie deren Inbetriebnahme, initiale Einmessung des Liefergegenstandes sowie die Systemintegrationen und -installationen der Neusysteme in die vorhandene IT-Infrastruktur und IT-Systeme.

Interne Kennung: 1d68b011-d356-48d6-aa6b-c8a4178add5a

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 31643100 Linearbeschleuniger

Menge: 1 Stück

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 1,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis (Kopie) über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist. Der Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist nicht älter als 6 Monate alt sein. Oder – sofern zutreffend – Eigenerklärung des Bewerbers/Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft, dass nach der Maßgabe der jeweiligen Landesrechtsvorschriften keine Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister für den Bewerber/das Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft bestehen bzw. erforderlich sind.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gem. §§ 123, 124 GWB und § 19 MiLoG.

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum Verbot von Auftragserteilungen an russische Unternehmen gemäß den EU-Sanktionen gegen Russland

Kriterium: Informationssicherheit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zur Einhaltung der Anforderungen des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes (LkSG)

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung zum durchschnittlichen Gesamtjahresumsatz sowie zum durchschnittlichen Jahresumsatz bezüglich der ausgeschriebenen Leistung, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Nachweis (Kopie) einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von 5.000.000 EUR für Personenschäden, 5.000.000 EUR für Sachschäden sowie 5.000.000 EUR für Vermögensschäden je Versicherungsjahr oder ggf. Eigenerklärung des Bewerbers, dass er im Auftragsfall bereit ist, eine entsprechende Versicherung auf erstes Anfordern des Auftraggebers abzuschließen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Gesamtbeschäftigtenzahl in den letzten drei Jahren.

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung über die Anzahl und die Erfahrungen (Dauer der Betriebszugehörigkeit und Ausbildungs-/Weiterbildungs-/Studienabschlüsse) der technischen Fachkräfte, die zur Verfügung stehen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mindestens zwei (2) geeignete Referenzen über früher erfolgreich ausgeführte Liefer- und Dienstleistungsaufträge der in den letzten höchstens drei Jahren erbrachten, mit dem Ausschreibungsgegenstand (Lieferung und Installation von Linearbeschleunigersystemen inkl. der erforderlichen Zusatzsysteme der Leistungsklasse „Radiochirurgie (SRS)“ und/oder der Leistungsklasse „High Precision“) vergleichbaren Liefer-

oder Dienstleistungen. Die Referenzen sind dann vergleichbar, wenn die Leistungsparameter mit den in der Leistungsbeschreibung festgelegten Mindestkriterien für die jeweilige Leistungsklasse vergleichbar sind. Von den beiden vorzuweisenden Referenzen muss eine Referenz die Lieferung eines Linearbeschleunigersystems der Leistungsklasse „Radiochirurgie (SRS)“ und eine Referenz die Lieferung eines Linearbeschleunigersystems der Leistungsklasse „High Precision“ zum Gegenstand haben. Dies ist im Zweifel von den Bewerbern darzulegen und nachzuweisen. Die Referenzaufträge müssen bzgl. der Lieferung der Anlage in den letzten höchstens drei Jahren erfolgreich abgeschlossen worden sein. Es werden nur Referenzen von europäischen Referenzgebern (Universitätskliniken oder vergleichbaren Krankenhäusern der Maximalversorgung) anerkannt. Aus der Referenzobjektbeschreibung muss zwingend die Vergleichbarkeit des angegebenen Referenzobjektes mit der ausgeschriebenen Leistung hervorgehen sowie erkennbar sein, welche Leistungsteile der Bewerber/das jeweilige Mitglied der Bewerber-/Bietergemeinschaft hierbei selbst ausgeführt hat und welche Teile durch Nachunternehmer erbracht wurden.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Für das Zuschlagskriterium Preis erhält das Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme Preis die maximal erreichbare Punktzahl von 30 Punkten. Die Punktzahlen der übrigen Angebote werden jeweils proportional zur Differenz zwischen der eigenen Wertungssumme eines Angebots und der niedrigsten Wertungssumme berechnet. Dabei sinkt die Punktzahl mit steigender Wertungssumme. Beträgt die Wertungssumme eines Angebots das Doppelte der niedrigsten Wertungssumme, erhält es 0 Punkte. Beträgt die Wertungssumme eines Angebots mehr als das Doppelte der niedrigsten Wertungssumme, erhält es ebenfalls 0 Punkte. Negative Punkte werden nicht vergeben.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Technische Werte

Beschreibung: Für das Zuschlagskriterium Qualität/Leistungsverzeichnis erhält das Angebot mit der höchsten Punktzahl im Formblatt zur Angebotsabgabe die maximal erreichbare Punktzahl von 70 Punkten. Die Punktzahlen der übrigen Angebote werden jeweils proportional zur Differenz zwischen ihrer eigenen Punktzahl und der höchsten erreichten Punktzahl berechnet. Dabei sinkt die Punktzahl mit abnehmender Leistung. Beträgt die Punktzahl eines Angebots die Hälfte der höchsten erreichten Punktzahl, erhält es 0 Punkte. Beträgt die Punktzahl eines Angebots weniger als die Hälfte der höchsten erreichten Punktzahl, erhält es ebenfalls 0 Punkte. Negative Punkte werden nicht vergeben.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 24/06/2025 12:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/a0e46f35-5ad6-4e01-9ed6-121278b4dde4>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/09/2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/supplier/external/deeplink/subproject/a0e46f35-5ad6-4e01-9ed6-121278b4dde4>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 01/07/2025 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Gemäß § 56 Abs. 2 VgV, § 51 Abs. 2 SektVO, § 16a Abs. 1 VOB/A-EU. Mögliche Hinweise des Auftraggebers in den Vergabeunterlagen sind zu beachten.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB : (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der

Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Universitätsklinikum Frankfurt
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Frankfurt
Organisation, die Angebote bearbeitet: Universitätsklinikum Frankfurt

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt
Registrierungsnummer: b4de81dd-0ac5-4bd1-9bae-1b5289e7368a
Abteilung: Zentrale Vergabe
Postanschrift: Theodor-Stern-Kai 7
Stadt: Frankfurt am Main
Postleitzahl: 60590
Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Zentrale Vergabe
E-Mail: vergabeabteilung@unimedizin-ffm.de
Telefon: +49 6963010
Internetadresse: <https://www.unimedizin-ffm.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Registrierungsnummer: 30fc3f66-38e6-47e7-ad87-98e318738b30
Abteilung: EU Vergaberecht
Postanschrift: Luisenplatz 2
Stadt: Darmstadt
Postleitzahl: 64283
Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
Land: Deutschland
Kontaktperson: EU Vergaberecht
E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de
Telefon: +49 6151126603
Fax: +49 611327648534

Internetadresse: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Frankfurt

Registrierungsnummer: e9ab2712-2531-4aaf-98c3-aa3720f38a31

Abteilung: Zentrale Vergabe

Postanschrift: Theodor-Stern-Kai 7

Stadt: Frankfurt am Main

Postleitzahl: 60590

Land, Gliederung (NUTS): Frankfurt am Main, Kreisfreie Stadt (DE712)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabe

E-Mail: vergabeabteilung@ukffm.de

Telefon: +49 6963010

Internetadresse: <https://www.kgu.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c37395e2-c1d5-4d3e-be11-eb34f9139320 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/05/2025 15:45:23 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 352310-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 104/2025

Datum der Veröffentlichung: 02/06/2025